

Sommerfreude

Klappstuhlkonzert von Gospel & More Birkenfeld e.V.

Samstag, 2. August ab 19 Uhr

Pfarrgarten Gräfenhausen

Ferienwaldheim der Ev. Kirche Birkenfeld

Welt der Wunder

Montag, 4. August bis Freitag, 15. August

Eröffnungsgottesdienst: 3. August um 10.30 Uhr im DiBo

Familiengottesdienst: 10. August um 10 Uhr in der Kirche



Notdienste

Allgemeinärztlicher Notfalldienst

für Birkenfeld, Gräfenhausen und Obernhäusen

Öffnungszeiten – Jede Woche nach Praxischluss!

Die Notfallpraxis der Pforzheimer Ärzteschaft e.V. (allgemein-, kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst) hat eine einheitliche, kostenfreie Telefonnummer: **116 117** oder online über das „Patienten-Navi“ unter www.116117.de.

Allgemeinärztliche Bereitschaftspraxis Pforzheim:

■ Siloah St. Trudert Klinikum

Wilferdinger Straße 67 · 75179 Pforzheim

Mo., Di., Do., 19.00 – 22.00 Uhr

Mi., Fr., 16.00 – 22.00 Uhr

Samstag, Sonntag und an Feiertagen 8.00 – 22.00 Uhr

Kinderärztliche Bereitschaftspraxis Pforzheim:

■ Helios Klinikum Pforzheim (NOK)

Kanzlerstraße 2 – 6 · 75175 Pforzheim

Mi., 15.00 – 20.00 Uhr, Fr. 16.00 – 20.00 Uhr

Samstag, Sonntag und Feiertag 8.00 – 20.00 Uhr

Gerne können Sie jederzeit selbst die aktuellen Informationen zu unseren Notfallpraxen auf unserer Homepage einsehen:

www.kvbawue.de/patienten/praxisuche/notfallpraxis-finden

Sollte es Ihnen aufgrund der Schwere der Erkrankung nicht möglich sein, eine der Notfallpraxen aufzusuchen, werden Sie durch einen Arzt des Fahrdienstes zuhause medizinisch versorgt. Alle dringend notwendigen Hausbesuche werden vom Ärztlichen Fahrdienst der Notfallpraxen in Pforzheim übernommen.

Kostenfreie Online-Sprechstunde

Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt - Kostenfreie Online-sprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter

0711 96589700 oder docdirekt.de

Der Allgemeinärztliche Notfalldienst

d.h. die Notfallpraxen und der Fahrdienst, ist unter der folgenden kostenfreien Rufnummer erreichbar:

116 117

In lebensbedrohlichen Situationen

die sofortige Hilfe erfordern, verständigen Sie bitte sofort den Rettungsdienst/ bzw. Notarzt unter der

Notrufnummer 112

Zahnärztlicher Notfalldienst

Der zahnärztliche Notfalldienst ist zu erreichen unter der Telefon-Nr. (0,039 €/min):

01 80 1 116 116

Weitere Informationen finden Sie unter

www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst/.

Hier erhalten Sie Auskunft, welche Zahnarztpraxen in Ihrer unmittelbaren Umgebung Notdienst haben.

Tierärztlicher Notdienst

Wenn der Haustierarzt nicht erreichbar ist.

Der tierärztliche Bereitschaftsdienst für Pforzheim und Umgebung ist zu erreichen unter:

0 72 31 1 33 29 66

Soziale Dienste

■ ALLERWELTS-Kleiderlädle Birkenfeld

Hauptstr. 21 (über der Post)

Öffnungszeiten: Montag und Dienstag: 14 – 17 Uhr;

Mittwoch: 9 – 12 Uhr;

Samstag, 9:00 – 12:00 Uhr (nur am 1. Samstag des Monats)

■ Wohnstift und Pflegeheim Birkenfeld

Dietlinger Straße 138, Anträge und Informationen zur stationären Pflege und Kurzzeitpflege: Tel. 0 72 31 / 4 55 74 - 0, Fax 0 72 31 / 4 55 74 - 74, pflegeheim.birkenfeld@udfm.de

■ Tagespflege Birkenfeld

Dietlinger Straße 111, Anmeldungen können über das Pflegeheim gemacht werden oder direkt: Tel. 0 72 31 / 41 99 400

■ Diakoniestation Birkenfeld

Kirchweg 1, 75217 Birkenfeld, Tel. 0 72 31 / 133 91 01

Kranken- und Altenpflege, hauswirtschaftliche Versorgung, Nachbarschaftshilfe Birkenf., Hausnotruf und Essen auf Rädern:

Telefonische Sprechzeiten: Mo. – Do. 6.00 – 11.30 Uhr und 14.00 – 16.00 Uhr; Fr. 6.00 – 13.00 Uhr. Auch am Wochenende wird der automatische Anrufbeantworter regelmäßig abgehört.

■ Beratungsstelle für Hilfen im Alter

Beratung über Unterstützungsangebote (Pflegedienste, Tagespflege, Pflegeheime u.a.) und über sozialrechtliche/finanzielle Hilfen (Pflegeversicherung, Schwerbehindertenausweis, Sozialhilfe, Vollmacht u.a.) Gesprächskreis für pflegende Angehörige. Die Beratung ist kostenlos. Christiane Roth, Kirchweg 1, 75217 Birkenfeld, bha@diakoniestation-neuenbuerg.de, Beratung im Büro und Hausbesuche nach telefonischer Vereinbarung

Telefonische Sprechzeiten Mi 9 – 11 Uhr, Fr 9 – 11 Uhr

Tel. 07231-1339 125

Telefonseelsorge:

08 00 / 1 11 01 11

Mobiler sozialer Dienst und hauswirtschaftliche Hilfen:

Deutsches Rotes Kreuz

0 72 31 / 373-285

Soziale Dienste Pforzheim/Enzkreis gGmbH

(früher AWO)

0 72 31 / 1 44 24-16

Essen auf Rädern:

Deutsches Rotes Kreuz

0 72 31 / 373-240

Soziale Dienste Pforzheim/Enzkreis gGmbH

(früher AWO)

0 72 31 / 1 44 24-17

■ Ambulanter Hospizdienst westlicher Enzkreis e.V.

Koordination, Einsatzleitung, Palliative Beratung Tel. **0 72 36 / 279 9897** Verwaltung Tel. **0 72 36 / 279 99 10**, E-Mail: info@hospizdienstwe.de, <http://hospizdienst-westlicher-enzkreis.de>

Adresse: Ettlinger Str. 15, 75210 Keltern (Ellmendingen), Eingang Römerstraße.

■ Sterneninsel e.V.: Ambulanter Kinder & Jugendhospizdienst

für Pforzheim & Enzkreis, Wittelsbacherstr. 18, 75177 Pforzheim, Tel. 0 72 31 8 00 10 08 · E-mail: mail@sterneninsel.com, www.sterneninsel.com

■ Krebsinformationsdienst des Deutschen Krebsfor-

schungszentrums: Fragen zu Krebs? So können Betroffene und alle Ratsuchenden den Krebsinformationsdienst erreichen: Telefonisch kostenfrei unter 0800 420 30 40, täglich von 8 – 20 Uhr. Per E-Mail an krebsinformationsdienst@dkfz.de oder im Internet unter www.krebsinformationsdienst.de und www.facebook.de/krebsinformationsdienst

■ Psychosoziale Krebsberatungsstelle für Betroffene und Angehörige:

Einzel-, Paar- oder Familiengespräche und fachlich geleitete Gesprächs- und Entspannungsgruppen. Kanzlerstraße 2-6, 75175 Pforzheim, Tel.: 07231 969 8900. Aktuelle Termine unter: www.kbs-pforzheim.de

■ Demenzzentrum westl. Enzkreis

San Biagio-Platani-Platz 6, 75196 Remchingen, Termin nach telefonischer Vereinbarung unter 0 72 31 / 308 5033, E-Mail: demenzzentrum@enzkreis.de

■ Pflegestützpunkt westl. Enzkreis

San Biagio-Platani-Platz 6, 75196 Remchingen, Sprechzeiten Mo. – Fr. 9 – 13 Uhr, Do. 15 – 18 Uhr, Tel. 0 72 31 / 308 5030, Mail: psp@enzkreis.de



■ Diakonische Bezirksstelle Neuenbürg

75305 Neuenbürg, Poststraße 17, Tel. 0 70 82 / 94 80 12,

E-Mail: dbs-neuenbuerg@diakonie-nsw.de,

www.diakonie-nordschwarzwald.de

■ Sozialberatung, Beratung in Ehe-, Familien- und Lebensfragen,

Bürozeiten: Mo., Di., Do., Fr: 8.30 – 12.30 u. Mi. 8.30 – 11.30 Uhr,

Do.: 13.30 – 15.30 Uhr. Termine nach telefonischer Vereinbarung.

■ Begegnungszentrum Neuenbürg

75305 Neuenbürg, Unterwässerweg 6

Wir sind für Sie da! Mo + Mi + Fr: 14.00 bis 15.30 Uhr

DiakonieCafé im Begegnungszentrum Neuenbürg: Mi 14 – 15.30 Uhr

Lebensmittel und Secondhand im Begegnungszentrum Neuen-

bürg: Mo + Mi + Fr 14.00 – 15.30 Uhr.

■ Wohnberatungsstelle für ältere u. behinderte Menschen

Sie wollen so lange es geht zuhause bleiben, auch mit eingeschränkter Beweglichkeit oder mit Nutzung von Rollator od. Rollstuhl – wir suchen nach Lösungen für ihr Zuhause u. beraten Sie über Hilfsmittel u. Maßnahmen. Für eine persönliche Beratung vor Ort od. auch eine telefonische Beratung können Sie gerne Kontakt aufnehmen bei: DRK Wohnberatung Enzkreis, Tel.: 07231/373-236 oder Mail: wohnberatung-enzkreis@drk-pforzheim.de.

■ Tagesmütter Enztal e.V. – Beratung + Vermittlung:

Bahnhofstr. 118, 75417 Mühlacker, Tel. 0 70 41 / 8 18 47 11,

E-Mail: info@tagesmuetter-enztal.de, Mo. – Fr. 8.30 – 11.30 Uhr

■ bwlw – Zentrum Pforzheim im Lore Perls Haus

Fachstelle Sucht, Fachstelle für psychisch kranke Menschen, Tagesklinik, Offene Sprechstunde (Montag 13.00 – 15.00 Uhr), Sprechstunde für Berufstätige: Donnerstag, 16.30 – 18.00 Uhr. Luisenstr. 54 – 56; 75172 Pforzheim, Tel. 0 72 31 / 1 39 40 80.

■ Jugend- und Suchtberatung

Plan B GmbH Jugend-, Sucht-, und Lebenshilfen: Beratung und Behandlung für Jugendliche, Suchtgefährdete, Abhängige und deren Angehörige. Schießhausstraße 6, 75173 Pforzheim, Tel. 0 72 31 / 9 22 77-0, www.planb-pf.de. Offene Sprechstunde ohne Terminvereinbarung: Mo. 10.00 – 11.30 Uhr; Do. 16.00 – 17.30 Uhr. Kostenlose Onlineberatung: www.planb-pf.de/online-beratung oder schreiben Sie uns eine E-Mail an info@planb-pf.de. In beiden Fällen erhalten Sie innerhalb 48 Stunden eine Antwort von einer Fachkraft.

■ „Anlaufstelle“ – Hilfe in Lebenskrisen und bei Suizid-Gefahr

Tel. 01 71 / 8 02 51 10, Tägliche Bereitschaft.

■ Diakonie Pforzheim

Beratung über Hilfen in der Schwangerschaft/Schwangerschaftskonfliktberatung, Melanchthonstr. 1, Pforzheim und auch in der Diakonischen Beratungsstelle Mühlacker, Hindenburgstr. 48, Terminvergabe unter Tel. 0 72 31 / 4 28 65-0, Fachstelle für häusliche Gewalt Tel. 0 72 31/4 57 63 33

■ Ökumenisches Frauenhaus Pforzheim Enzkreis

Tel. 0 72 31 / 45 76 30, E-Mail: kontakt@frauenhaus-pforzheim.de, www.frauenhaus-pforzheim.de

■ pro familia Pforzheim e.V.

Beratungsstelle, Parkstr. 19 – 21, 75175 Pforzheim, Tel. 0 72 31 / 6 07 58 60. Beratung rund um Schwangerschaft und Elternschaft, anerkannte Beratungsstelle im Schwangerschaftskonflikt (§219), Beratung zu Sexualität, Partnerschaft, Familienplanung und Verhütung, Sexualpädagogik. Beratungstermine können Mo. – Fr. zwischen 9.00 – 12.00 Uhr über die Telefon-Nr. 0 72 31 / 6 07 58 60 oder persönlich vereinbart werden.

■ Fachberatungsstelle Enzkreis:

Wohnungsnotfallhilfe und Existenzsicherung:

Beratung und Informationen zu Existenzsicherung und sozialrechtlichen Ansprüchen (z.B. Bürgergeld, ALG I, Grundsicherung, Wohn-geld, etc.), bei drohendem Wohnungsverlust und ungesicherten oder unzumutbaren Wohnverhältnissen.

Wichernhaus Pforzheim, Westliche Karl-Friedrich-Str. 120, 75172 Pforzheim; Zentrale: 07231-204480;

Fachberatungsstelle: 07231-2044814 / 07231-2044822;

FB-Enzkreis@wichernhaus-pforzheim.de;

www.wichernhaus-pforzheim.de

■ Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche

KISTE Enzkreis – Hilfen für Kinder u. Jugendliche psychisch kranker und suchtkranker Eltern und mit Gewalterfahrung. Hohenzollernstraße 34, 75177 Pforzheim, Tel. 0 72 31 / 3 08 70

■ Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle

(IBB-Stelle) – für psychisch kranke Menschen im Enzkreis und in der Stadt Pforzheim, Östliche Karl-Friedrich-Straße 9 (2.OG), 75175 Pforzheim, Telefon: 07231/ 39-1086,

E-Mail: ibb-enzkreis@stadt-pforzheim.de

Offene Sprechzeiten jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat 16.00 – 18.00 Uhr und nach Vereinbarung.

■ Caritasverband e. V. Pforzheim

Frühe Hilfen des Caritasverband e.V. Pforzheim für den Enzkreis Familienhebammen/ Familienkinderkrankenpflegerinnen/ Heilpädagogische und Psychosoziale Begleitung. Wir bieten Unterstützung für Familien mit Kindern unter drei Jahren. Kontakt: 07231-128 844, E-Mail: fruehe.hilfen@caritas-pforzheim.de

Öffnungszeiten

der Gemeindeverwaltung Birkenfeld

Rathaus Birkenfeld

Tel. 0 72 31 / 48 86-0, E-Mail: gemeinde@birkenfeld-enzkreis.de

Montag & Dienstag 8.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 16.00 Uhr

Mittwoch geschlossen

Donnerstag 8.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr

Freitag 8.00 – 13.00 Uhr

Bitte beachten: Für persönliche Vorsprachen bitten wir Sie, telefonisch Termine mit den zuständigen Ämtern zu vereinbaren.

Rathaus Gräfenhausen, in der Regel jeden letzten Donnerstag im Monat, jedoch nur nach **vorheriger Ankündigung im amtlichen Mitteilungsblatt:**

10.00 – 11.30 Uhr zur Sprechstunde des Bürgermeisters

Wichtige Rufnummern

Feuerwehr: Notruf	112
Notarztswagen / Rettungswagen: Notruf	112
Notruf der Rettungsleitstelle des DRK Pforzheim-Enzkreis e. V.	112
Krankentransporte:	19 222
Behinderten-Fahrdienst:	
Lebenshilfe Pforzheim	0 72 31 / 60 95-222
Polizei: Notruf	110
Polizeiposten Birkenfeld	0 72 31 / 47 18 58
wenn nicht erreichbar → Polizeirevier Neuenbürg	0 70 82 / 7 91 20
Gasversorgung: Störung	0 72 31 / 39 38 37 o.
Gasv. Pforzheim Land GmbH (Tag und Nacht)	08 00/7 97 39 38 37
Stromversorgung:	
EnBW Regionalzentrum Nordbaden, Ettlingen	0 72 43 / 1 80-0
Netze BW GmbH Störungsmeldestelle – Strom	08 00 / 3 62 94 77
EnBW Servicetelefon	0 72 1 / 7 25 860 01
Wasserversorgung:	
während der üblichen Dienstzeit (Rathaus)	0 72 31 / 48 86 - 43
außerhalb der Dienstzeit (Bauhof)	0 72 31 / 48 20 00

Impressum

Amtliches Mitteilungsblatt - Amtsblatt der Gemeinde Birkenfeld

Herausgeber: Gemeinde Birkenfeld

Verantwortlich für den amtlichen Teil und den nichtamtlichen Teil der Gemeinde Birkenfeld:

Bürgermeister Martin Steiner oder sein Vertreter im Amt,

T 07231 4886-12, Marktplatz 6, 75217 Birkenfeld,

www.birkenfeld-enzkreis.de, gemeinde@birkenfeld-enzkreis.de

Verantwortlich für die Rubrik „Verschiedenes“ und den Anzeigenteil: evimedia - Visuelle Kommunikation & Verlag für Birkenfeld Aktuell, Inh. Elvira Oelschläger, Martin-Luther-Str. 1, 75217 Birkenfeld, T 07231 4556717, www.evimedia.de, mail@birkenfeldaktuell.de



Apotheken Bereitschaftsdienst

jeweils von 8.30 Uhr – 8.30 Uhr

Samstag, 26.07.2025:

■ Pregizer-Apotheke, Pforzheim, Westliche Karl-Friedrich-Str. 39, (Leopoldplatz, Ecke Baumstr.), Tel. 0 72 31 / 14 37 - 0

Sonntag, 27.07.2025:

■ Enztal-Apotheke, Pforzheim, Westliche-Karl-Friedrich-Str. 47, (Leopoldpl. gegenüber Schlössle Galerie) Tel. 0 72 31 / 5 87 51 16

Apothekennotdienstplan – Stand: 31.03.2025; keine Gewähr

Quelle: aponet.de

Fundsachen

Fundsachen in Birkenfeld

Geldbeutel

Birkenfelder „Sperrmüll-Markt“ und Tierhilfe

**Bei Interesse wenden Sie sich an die Telefonzentrale der Gemeindeverwaltung Birkenfeld
Telefon-Nr. (0 72 31) 48 86-0**

Durch den „Sperrmüll-Markt“ und die Tierhilfe hoffen wir einen kleinen Beitrag zur Reduzierung des Sperrmülls zu leisten und Tieren die entlaufen/entflogen oder zugelaufen/zugeflogen sind zu helfen.

Die Gemeindeverwaltung tritt beim „Sperrmüll-Markt“ jedoch nur als Vermittler für die Veröffentlichung selbst auf! Die Abholung/Zustellung muss dann zwischen Abgeber und Interessent selbst abgeklärt werden. Deshalb ist es wichtig, dass Abgeber/Suchende ihre genaue Adresse und Telefon-Nummer angeben und die abzugebenden/gesuchten Gegenstände genau beschrieben werden.

Die Veröffentlichung ist einmalig. Falls eine zweite Veröffentlichung gewünscht wird, muss sich der Abgeber/Suchende noch mal bei der Gemeindeverwaltung melden.

Folgende Gegenstände sind zu verschenken:

hochwertige Matratze, 90 x 200 cm

Lattenrost 1 m x 2 m, Kopf- und Fußteil verstellbar

Matratze und Matratzenschoner 1 m x 2 m;

3x 20 l Kanister und 1x 60 l Fass (evtl. für Schnaps oder Garten)

Elektrische Bewässerung für Garten/Balkon Gardena

Abfuhrplan

Restmüll / Bioabfall

Birkenfeld

Dienstag, 05.08.2025

Gräfenhausen

Mittwoch, 06.08.2025

Leerung der grünen/blauen/ gelben Tonne bzw. Korb

Birkenfeld / Gräfenhausen

Donnerstag, 31.07.2025 ■ Grüne Papiertonne

Freitag, 01.08.2025 ■ Gelbe LVP-Tonne

Freitag, 08.08.2025 ■ Blaue Glastonne od. Korb

Service-Telefon PreZero: Tel. 0 800 / 1 88 99 66

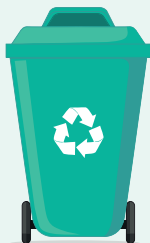
Öffnungszeiten

Recyclinghof Birkenfeld

Samstag, 26.07.2025 13.00 – 16.00 Uhr

Dienstag, 29.07.2025 14.00 – 17.30 Uhr

Mittwoch, 30.07.2025 9.00 – 12.30 Uhr



Veranstaltungen August 2025



Samstag, 02.08.2025

Klappstuhl-Konzert „LiederLiebe“ – Gospel & More

Uhrzeit: 19:00 – 21:00 Uhr

Veranstalter: Gospel and More Birkenfeld e.V.

Ort: Pfarrgarten Gräfenhausen

Montag, 04.08.2025 – Donnerstag, 07.08.2025

Soccer-Camp für Kinder

Uhrzeit: 09:30 – 15:30 Uhr

Veranstalter: Christliche Versammlung

Ort: Erlachstadion Birkenfeld

Donnerstag, 14.08.2025

Seniorenkaffee

Uhrzeit: 14:30 – 16:30 Uhr

Veranstalter: Christliche Versammlung

Ort: im Wintergarten des Altenwohnheim „Gründle“

Samstag, 30.08.2025

Jahresausflug

Uhrzeit: 08:00 – 21:00 Uhr

Veranstalter: Obst- und Gartenbauverein Gräfenhausen-Obernhausen

Ort: wird noch bekannt gegeben

Quelle:

www.birkenfeld-enzkreis.de/gemeindeleben/veranstaltungen

Alle Termine ohne Gewähr.

Wir haben Urlaub! Der Verlag bleibt geschlossen!



Wegen unseres **Sommerurlaubs** erscheint
in **KW 32, 33 und 34** kein Birkenfeld Aktuell!

Von Montag, 04.08.2025 bis Freitag, 22.08.2025 bleibt der Verlag geschlossen.



Bitte beachten Sie!

In der heutigen Ausgabe finden Sie
Beileger von:

- Fix Getränke



Amtliche Bekanntmachungen

Sitzung des Gemeinderates

Am **Dienstag, 29. Juli 2025, 18:30 Uhr**, findet in dem großen Sitzungssaal des Rathauses in Birkenfeld eine Sitzung des Gemeinderates statt. Die Einwohnerschaft wird hierzu herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Frageviertelstunde
2. Bekanntgaben
3. Genehmigung von Spenden
4. Gemeindebibliothek;
hier: Jahresbericht 2024, Sachstandsbericht Fr. Kunzmann
5. Lärmkartierung und Lärmaktionsplanung nach der EU-Umgebungs-lärmrichtlinie, Fortschreibung des Lärmaktionsplans
- Vorstellung des Erläuterungsberichts und Beschluss über die öffentliche Beteiligung
6. Vereinsförderung der Gemeinde Birkenfeld
Antrag der Tennisfreunde Gräfenhausen e.V. auf einen Investitionskostenzuschuss für die Installation einer neuen Heizungsanlage
7. Jahresabschluss der Gemeinde Birkenfeld zum 31.12.2023
8. Technische Dienste Birkenfeld
hier: Jahresabschlussprüfung für das Wirtschaftsjahr 2024
9. Schulentwicklungsplanung;
Kommunales Rahmenkonzept – Schulkindbetreuung in der Gemeinde Birkenfeld
10. Verabschiedung der „Satzung über die Erhebung der Elternbeiträge für die Kinderbetreuungseinrichtungen der Gemeinde Birkenfeld“
11. Verschiedenes

Sprechzeiten des Bürgermeisters im Rathaus Gräfenhausen

Die nächste Sprechstunde von Herrn Bürgermeister Martin Steiner für die Einwohnerschaft der Ortsteile Gräfenhausen und Obernhäusen findet am **Donnerstag, 31. Juli 2025** in der Zeit von **10.00 – 11.30 Uhr** statt.

Wir bitten um vorherige **telefonische Anmeldung** im Sekretariat unter der Telefon-Nr. 07231 / 4886-12. Vielen Dank.

Einladung zur zweiten Sitzung des Jugendrates!

Du bist zwischen **12 und 21 Jahren** und willst deine Ideen einbringen, mitgestalten und etwas bewegen? Dann mach mit beim **Jugendrat**!

 **Montag, 28. Juli 2025**

 **18:00 Uhr**

 **Rathaus**

Bei der ersten Sitzung haben wir bereits wichtige organisatorische Themen besprochen und überlegt, wie wir künftig zusammenarbeiten wollen. Jetzt geht's darum, die **Struktur des Jugendrates weiterzuentwickeln** – und dafür brauchen wir **dich**!



 Wenn du Lust hast, dich zu engagieren, mitzureden und die Interessen junger Menschen in unserer Gemeinde zu vertreten, dann **komm einfach vorbei**. Eine Anmeldung ist nicht nötig – **jeder ist willkommen!** **Mach mit – deine Stimme zählt!**

Deine Gemeindeverwaltung

Baustelleninfo

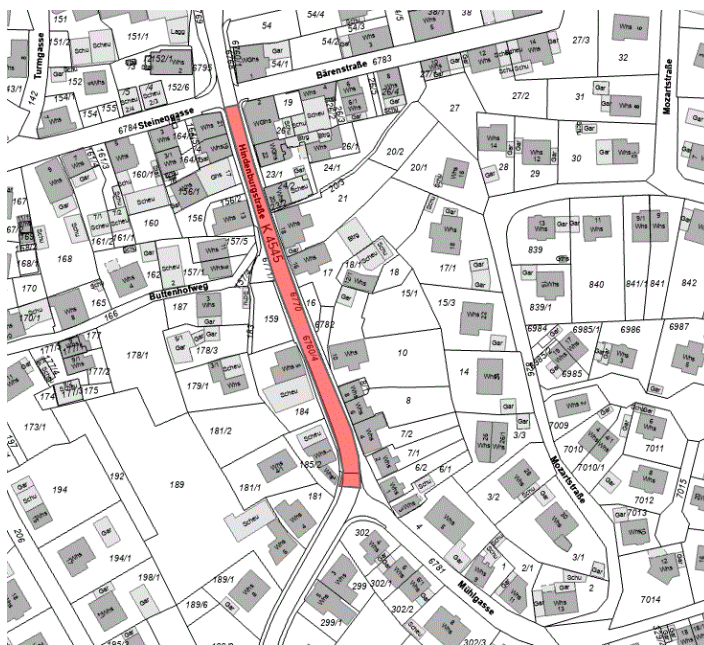
Verkehrseinschränkung in der Hindenburgstraße zwischen Mühlgasse und Steinengasse

Die Technischen Dienste der Gemeinde Birkenfeld geben bekannt, dass im Zeitraum zwischen dem **04. und 09. August 2025** in der Hindenburgstraße in Höhe der Abzweigung Buttenhofweg, Tiefbauarbeiten für die Erneuerung eines Wasserschachtes durchgeführt werden. Zusätzlich werden an verschiedenen Wasserschächten die Schachthydranten getauscht.

Für den Leitungsumbau muss die Wasserversorgung in mehreren Straßenzügen am **Mittwoch, den 06. August in der Zeit von 8.00 – ca. 17.00 Uhr** abgestellt werden. Hierbei kann es vorübergehend zu leichten Eintrübungen, Lufteinschlüssen und leichten Druckveränderungen in der Niederzone im Ortsteil Gräfenhausen kommen. Die von der Abstellung betroffenen Anwohner werden in einem gesonderten Schreiben informiert. Zur Durchführung der Maßnahme werden ca. 5 Arbeitstage angesetzt. Auf Anordnung durch die Verkehrsbehörde, wird während der Bauzeit im o.g. Bereich eine einspurige Verkehrsregelung mit Ampelanlage eingerichtet.

Der Zugang über die Hindenburgstraße in den Buttenhofweg, muss **für Fußgänger und Fahrzeuge** während dieser Zeit gesperrt werden. Anwohner werden gebeten, den Zugang über den Zimmerweg zu nutzen. Die Anwohner des unteren Buttenhofweges werden gebeten, die Müllbehältnisse mit Hausnummern zu versehen und an die Absperrung zur Hindenburgstraße zu stellen. Die Baufirma wird die Mülltonnen zur Leerung an geeignete Plätze bringen und anschließend wieder zurückstellen. Der Fußgängerverkehr wird im Bereich der Baustelle auf die östliche Gehwegseite geleitet. Durch Anrampungen wird der Verkehr teilweise über den westlichen Gehweg geführt. Auf angeordnete Halte- und Parkverbotschilder ist während der Ausführung dringend zu achten. Die öffentlichen Stellplätze gegenüber dem Gebäude Hindenburgstraße 16 können während der Bauzeit nicht benutzt werden.

Wir bitten um Verständnis für die Maßnahme.



Freiw. Feuerwehr Birkenfeld

www.ffbirkenfeld.de



Wir für euch! Ihr mit uns?

Sicherheitstipp:

Mit Sicherheit gut erholen

Die Urlaubszeit ist bekanntlich die schönste Zeit des Jahres. Entspannung und Erholung lassen die persönlichen Energien wieder auftanken. Viele von uns zieht es in die Ferne. Doch die Sicherheitsstandards in einigen Hotels - besonders in entfernteren Ländern - entsprechen oftmals nicht dem

**WIR FÜR EUCH!
IHR MIT UNS?**



Standard, den wir gewohnt sind. Daher möchte der Landesfeuerwehrverband Baden-Württemberg Ihnen mit folgenden Tipps geben, was Sie bei Bränden in Ihrem Urlaubsquartier beachten sollten:



- Beachten Sie schon bei Ankunft im Hotel, wo sich Feuermelder und -löscher befinden. Erkunden Sie Fluchtwege und prüfen Sie, ob diese benutzbar sind. Notfalls müssen Sie sich hier auch bei Rauch und Dunkelheit orientieren können. Prüfen Sie, ob sich Ihr Zimmerfenster öffnen lässt und ob Sie auf diesem Weg im Falle eines Brandes flüchten können.
- Sollte trotz aller Vorsicht in Ihrem Hotel tatsächlich ein Feuer ausbrechen, alarmieren Sie sofort die Hotelzentrale oder besser noch direkt die Feuerwehr. Verlassen Sie sich nicht auf andere!
- Warnen Sie Ihre Zimmernachbarn! Sind Ihnen die Fluchtwege durch Feuer oder Rauch versperrt, schließen Sie sofort wieder die Zimmertür und machen Sie sich am Fenster bemerkbar.
- Benutzen Sie im Brandfall niemals einen Aufzug! Er kann stecken bleiben.
- Melden Sie sich nach Verlassen des Gefahrenbereichs sofort beim Hotelmanagement, damit die Feuerwehr nicht Weise nach Ihnen suchen muss.
- Achten Sie auch bei Diskotheken-, Gaststättenbesuchen oder anderen Veranstaltungsräumen auf ausgewiesene Notausgänge. Bemerkten Sie, dass diese zugestellt oder fest verschlossen sind, machen Sie das Personal darauf aufmerksam und meiden Sie künftig solche Lokalitäten.

Der Landesfeuerwehrverband Baden-Württemberg wünscht Ihnen einen erholsamen und sicheren Urlaub.

(Quelle: Feuerwehrverband Baden-Württemberg)

Gemeindebibliothek Birkenfeld

www.gemeindebibliothek-birkenfeld.de

Öffnungszeiten der Bibliothek:

Dienstag 10.00 – 13.00 Uhr und 15.00 – 18.00 Uhr

Mittwoch 10.00 – 13.00 Uhr und Donnerstag 14.00 – 19.30 Uhr

Tel. 0 72 31 / 47 27 06 · info@gemeindebibliothek-birkenfeld.de

Öffnungszeiten der Kinderbibliothek Gräfenhausen:

Montag 12.00 – 14.00 Uhr und Mittwoch 15.00 – 18.00 Uhr

Rathausplatz 1 · 75217 Birkenfeld - Gräfenhausen

Tel. 0 70 82 / 30 23 · graefenhausen@gemeindebibliothek-birkenfeld.de

Spielevormittag in der Kinderbibliothek Gräfenhausen am 18.08.2025

Am Montag, den 18.08.2025 von 10 – 12 Uhr wollen wir in der Kinderbibliothek Gräfenhausen gemeinsam spielen.

Der **Vormittag** ist **kostenlos**. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, eine Anmeldung über unsere Homepage ist **erforderlich**.

Für Kinder der Grundschule.

Öffnungszeiten in den Sommerferien

Die **Gemeindebibliothek Birkenfeld** hat während den ganzen Sommerferien zu den üblichen Zeiten geöffnet und freut sich auf Ihren Besuch. Gerne können Sie sich für Ihren Urlaub mit schönen Büchern eindecken. Auch gibt es die Möglichkeit, rund um die Uhr und vom Urlaubsort aus über unsere Internetseite zahlreiche online-Medien auszuleihen.

Die **Kinderbibliothek Gräfenhausen** bleibt vom 25.08. bis 12.09.2025 geschlossen. Gerne können in dieser Zeit Bücher in der Gemeindebibliothek Birkenfeld zurückgegeben und ausgeliehen werden.

Ab Montag, den 15.09. sind wir in der Kinderbibliothek wieder für Sie/Euch da.

Landratsamt Enzkreis



Am 31. Juli:

Hitzeaktionstag in Pforzheim – Gesundheitsamt, Amt für Umweltschutz und SWP mit Infos und Tipps

Hitze ist in Deutschland das größte durch den Klimawandel bedingte Gesundheitsrisiko. Sie kann für alle gefährlich werden und das Risiko wird in den kommenden Jahren weiter zunehmen. Warum hohe Temperaturen im Sommer bei Tag und bei Nacht den Körper belasten – dazu und zu weiteren Fragen rund um das Thema „Hitzeschutz“ gibt es Antworten am **Donnerstag, 31. Juli, von 11 bis 14 Uhr** auf dem Pforzheimer Marktplatz anlässlich eines regionalen Hitzeaktionstags. Die Aktion findet bei trockenem Wetter statt.

Das Gesundheitsamt gibt Tipps, was man gegen Hitze tun kann, um gesund durch die heißen Tage zu kommen. Die Stadtwerke Pforzheim (SWP), die in diesem Jahr 150 Jahre Wasserversorgung feiern, werden für den verantwortungsvollen Umgang mit dem Lebensmittel Wasser sensibilisieren – denn ausreichendes Trinken ist eine wichtige Säule des Hitzeschutzes. Das Amt für Umweltschutz der Stadt Pforzheim bietet Informationen, wie Pflanzen die Hitze an Gebäuden mildern können. Und am Glücksrad können die Besucherinnen und Besucher ihr Wissen über das richtige Verhalten bei sommerlichen Temperaturen testen und attraktive Preise gewinnen. (enz)

Ab 15. September: Kinderrechte-Wochen im Enzkreis

Jugendamt animiert schon jetzt Kitas, Schulen und Vereine zum Mitmachen

Welche Rechte haben Kinder? Und wie kann man sie in den Alltag tragen und mit Leben erfüllen? Antworten auf diese und viele andere Fragen gibt es **vom 15. September bis 23. November 2025**. In diesem Zeitraum veranstaltet das Jugendamt im gesamten Enzkreis die „**Wochen der Kinderrechte**“. Dabei wird in jeder Woche eines der zehn wichtigsten Kinderrechte in den Fokus genommen.

„Ziel ist es, die Rechte von Kindern durch vielfältige Aktionen sichtbar zu machen, das Bewusstsein dafür zu stärken, Netzwerke zu knüpfen und Kindern eine starke Stimme zu geben“, umreißt Alice Zahorneanu vom Jugendamt Sinn und Zweck der Veranstaltungsreihe. Vielen Menschen sei gar nicht bewusst, wie viele Rechte Kinder haben – so zum Beispiel das Recht, nicht diskriminiert zu werden, das Recht auf Gesundheit, auf Spiel und Freizeit, auf Zugang zu Information, zu Medien und Bildung, auf Beteiligung und freie Meinungsäußerung, auf Schutz vor Gewalt und auf Schutz der Privatsphäre.



So vielfältig die Rechte, so bunt und kreativ dürfen laut Zahorneanu auch die kleinen und großen Aktionen mit und für die Kinder sein, die zusammen mit den verschiedensten Kooperationspartnern auf die Beine gestellt werden sollen. „Ob Workshops, Projekte, Vorträge oder Mitmach-Aktionen: Jede Idee zählt. Kitas, Schulen, Vereine, Organisationen, Gemeindeverwaltungen, freie Träger oder Glaubensgemeinschaften – sie alle sind jedenfalls herzlich dazu eingeladen, an der Gestaltung eines tollen Programms mitzuwirken und diesen Aufruf gerne noch weiter zu streuen“, animiert Zahorneanu.

Wer mitmachen möchte, kann seine Aktion oder Veranstaltung online unter www.survey.lamapoll.de/Kinderrechte_im_Enzkreis eintragen. Die gemeldeten Termine werden dann auf der Website www.lebenzkreis.de gebündelt dargestellt. Plakate zu den Kinderrechte-Wochen können per Mail an alice.zahorneanu@enzkreis.de kostenlos angefordert werden. Die Kitas und Schulen bekommen automatische einige Exemplare zugeschickt. Wer noch Fragen hat,



kann sich unter der genannten Mailadresse oder telefonisch unter 07231 308-9366 mit Alice Zahorneanu in Verbindung setzen. Eine hochkarätige Veranstaltung im Rahmen der Kinderrechtewochen ist übrigens bereits gesetzt: Am Donnerstag, 18. September, um 14 Uhr hält Prof. Dr. Jörg Maywald, Honorarprofessor für Kinderrechte und Kinderschutz an der Fachhochschule Potsdam, in der Kulturhalle Remchingen einen Vortrag zum Thema „Beteiligung – Förderung – Schutz: Kinderrechte im Alltag pädagogischer Einrichtungen verwirklichen“. Eine **Anmeldung** ist bereits jetzt unter <https://eveeno.com/289749447> möglich. (enz)

„Veranstaltungen für Alle“

Stadt Pforzheim und Enzkreis geben Checkliste für barrierefreie Veranstaltungen heraus

Die Stadt Pforzheim und der Enzkreis haben gemeinsam eine neue Broschüre veröffentlicht, die Veranstalterinnen und Veranstalter dabei unterstützt, ihre Events barrierefrei und inklusiv zu gestalten. Die Broschüre „Veranstaltungen für Alle – Checkliste für barrierefreie Veranstaltungen“ ist ab sofort kostenfrei als Printversion erhältlich und kann auch online auf der Webseite <https://www.stadt-land-enz.de/informieren/barrierefreiheit/veranstaltungen-fuer-alle/> heruntergeladen werden. Sie enthält eine praxisnahe Checkliste mit Tipps zu Aspekten wie barrierefreien Zugängen, geeigneten Sanitäranlagen, verständlicher Sprache und barrierefreier Beschilderung. Sie hilft dabei, die zentralen Anforderungen bereits bei der Planung einer Veranstaltung zu berücksichtigen.



Die Broschüre richtet sich an alle, die Veranstaltungen planen – von Privatpersonen, Vereinen, gemeinnützigen Einrichtungen und Kommunen bis hin zu Unternehmen. Sie gibt praktische Hinweise, worauf bei der Planung und Umsetzung geachtet werden sollte. „Eine barrierefreie Veranstaltung ist ein Gewinn, denn sie ermöglicht es neue Zielgruppen zu erreichen“, sagt der Inklusionsbeauftragte der Stadt Pforzheim, Mohamed Zakzak. „Barrierefreiheit ist keine zusätzliche Aufgabe – sie ist der Schlüssel, damit wirklich alle Menschen an unseren gemeinsamen Momenten teilhaben können. Mit der Broschüre wollen wir Veranstalterinnen und Veranstalter Mut machen und konkrete Hilfen an die Hand geben“, betont er. Anne Marie Rouvière-Petruzzi, Beauftragte für die Belange von Menschen mit Behinderung des Enzkreises, ergänzt: „Für Menschen mit Behinderung und ihre Angehörigen ist es wichtig, zu wissen, was sie erwartet und ob sie an einem Event teilnehmen können“. Gehörlose Menschen würden beispielsweise nur dann zu einer Veranstaltung kommen, wenn Sie vorab die Info hätten, dass die Führung oder die Redebeiträge in Gebärdensprache gedolmetscht werden. Menschen mit Mobilitätseinschränkung, genauso wie Familien mit kleinen Kindern, seien wiederum über einen Hinweis zur Barrierefreiheit des Veranstaltungsortes dankbar. „Damit Veranstalter und Veranstalterinnen schon bei der Einladung und Ankündigung auf Aspekte der Barrierefreiheit aufmerksam machen können, haben wir in enger Zusammenarbeit mit den hiesigen Selbsthilfevereinen verschiedene Piktogramme entwickelt“, erklärt Rouvière-Petruzzi. Die Piktogramme informieren über Räumlichkeiten sowie diverse Unterstützungsangebote und können ebenfalls kostenlos auf der Webseite <https://www.stadt-land-enz.de/informieren/barrierefreiheit/veranstaltungen-fuer-alle/> heruntergeladen werden. „Schon kleine Schritte können Großes bewirken. Daher freuen wir uns, wenn möglichst viele mitmachen, indem sie die Piktogramme in ihren Einladungen einsetzen, so die beiden Inklusions-

beauftragten. Für Anfragen an die Stadt Pforzheim steht Mohamed Zakzak, erreichbar unter der Telefonnummer 07231- 39 2212 oder per Mail an inklusion@pforzheim.de, zur Verfügung. Ansprechpartnerin für den Enzkreis ist Anne Marie Rouvière-Petruzzi, erreichbar unter der Telefonnummer 07231-308 9692 oder per Mail an inklusion@enzkreis.de.

Ab sofort erhältlich:

Neuaufgabe des Enzkreis-Wegweisers für Senioren 2025/2026

Ab sofort ist die überarbeitete und neu aufgelegte Broschüre „Wegweiser für Senioren“ kostenlos bei allen Rathäusern im Enzkreis, im Landratsamt sowie bei den Pflegestützpunkten Mühlacker und Remchingen erhältlich. Das umfangreiche Heft bietet eine komplette Übersicht über das Angebot für ältere und pflegebedürftige Menschen. Aufgeführt sind neben den Pflegestützpunkten und den Beratungsstellen für Hilfen im Alter alle Angebote von der Wohnberatungsstelle über Gesprächskreise für pflegende Angehörige und Möglichkeiten der Krisenintervention bis zur Kriminalpolizeilichen Beratungsstelle.

Daneben sind Hinweise auf Dienste zu finden, die älteren oder pflegebedürftigen Menschen zur Verfügung stehen, wie Essen auf Rädern, Nachbarschaftshilfen, Betreuungs-, Fahr- und Begleitedienste, Pflegegedienste oder die Angebote des Consilio und des Demenzzentrums in Mühlacker und Remchingen. Die neue Broschüre zeigt zudem Wohnangebote für Senioren, Tagespflegeeinrichtungen und Pflegeheime. Vervollständigt wird sie durch Angaben zu Interessenvertretungen für Senioren, Begegnungsstätten und Angebote der Erwachsenenbildung sowie Anlaufstellen für Freiwilliges Engagement. Der Wegweiser kann bei Bedarf auch kostenlos per E-Mail an psp@enzkreis.de oder telefonisch unter 07231 308-5022 bestellt werden. (enz)



Wasserstände in Bächen und Flüssen im Enzkreis erreichen kritischen Niedrigstand:

Landratsamt beschränkt erneut die Wasserentnahme

Ab Mittwoch, 23. Juli, darf bis zum 15. Oktober im Rahmen des sogenannten „Gemeingebrauchs“ kein Wasser mehr aus oberirdischen Gewässern im Enzkreis entnommen werden; dies hat das Landratsamt nun per Rechtsverordnung angeordnet. Ziel ist, den Wasserhaushalt und die Gewässerökologie, die sich von heißen Trockenphasen nur schwer erholt, nicht zusätzlich zu belasten. Seit 2018 musste sich das Amt immer wieder zu dieser Maßnahme entschließen.

„Die Einschränkung des Gemeingebrauchs an unseren Bächen, Flüssen und Seen im Enzkreis wird leider zur traurigen Sommer-Routine“, sagt Axel Frey, der Leiter des Umweltamtes. „Zwischen Februar und Juni fiel landesweit nur etwas mehr als die Hälfte der für diesen Zeitraum üblichen mittleren Niederschlagsmengen. Die Wasserstände sinken trotz einzelner Schauer aktuell weiter“, erklärt Frey die Hintergründe der Maßnahme. Dabei sei absehbar, dass sich der Trend fortsetze. „Sollte sich die Lage vor Mitte Oktober entspannen, werden wir das Wasserentnahmeverbot früher aufheben“, kündigt Dr. Hilde Neidhardt, die Erste Landesbeamtin des Enzkreises, an. Die Rechtsverordnung zur Beschränkung des Gemeingebrauchs an oberirdischen



Der Rotenbach oberhalb von Neuenbürg-Rotenbach.

(Bild: Enzkreis;
Fotografin: Ramona Schüßler)



Gewässern im Enzkreis (kurz: RVO Wasser-entnahmeverbot) kann auf der Homepage des Landratsamtes (www.enzkreis.de) unter der Rubrik Amtliche Bekanntmachungen nachgelesen werden. Dort finden sich auch Hinweise zur Rechtslage und weitere Informationen zum Thema. Bei Fragen oder Unklarheiten stehen Ramona Schüller und Andrea Hartmann vom Umweltamt unter Telefon 07231 308-1769 und -1765 oder per Mail an umweltschutzamt@enzkreis.de gerne zur Verfügung. (enz)

Ende amtlicher Teil

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde Birkenfeld www.evangel-kirche-birkenfeld.de



Pfarrbüro (Fr. Eisele) – Schwabstr. 36, Tel. 0 72 31 / 13 39 - 150
pfarrbuero@evangel-kirche-birkenfeld.de

Telefonische Sprechzeiten:

Montag: 14.00 – 16.00 Uhr Mittwoch: 10.00 – 13.00 Uhr
Donnerstag: 10.00 – 13.00 Uhr & persönlicher Kontakt im Pfarrbüro
Freitag: 10.00 – 12.00 Uhr
Kirchenpflege (Hr. Oelschläger) – Kirchweg 1, 0 72 31 / 13 39 - 130

Aktuelle Informationen entnehmen sie bitte unserer Homepage.

Öffnungszeiten im ALLERWELTS-Kleiderlädle, Hauptstr. 21

Montag und Dienstag: 14.00 – 17.00 Uhr & Mittwoch: 09.00 – 12.00 Uhr. **Und** jeden 1. Samstag im Monat von 9.00 – 12.00 Uhr.

Freitag, 25. Juli

10.00 Uhr Besuchsdienst im Martin-Luther-Gemeindehaus
16.30 Uhr Grundschul-Jungschar „SOMMERFEST“ im DiBo

Sonntag, 27. Juli

10.00 Uhr Gottesdienst in der Evangelischen Kirche, Pfr. Wannenwetsch

Montag, 28. Juli

19.30 Uhr Probe Kirchenchor im Martin-Luther-Gemeindehaus

Mittwoch, 30. Juli

10.15 Uhr Schuljahresende Gottesdienst der Friedrich-Silcher-Schule in der Evangelischen Kirche, Pfr. Dengler
16.30 Uhr Konfirmandenunterricht im Martin-Luther-Gemeindehaus

Samstag, 2. August

9.00 Uhr Kleiderlädle geöffnet

Sonntag, 3. August

10.30 Uhr DiBo-Eröffnungsgottesdienst im DiBo, Pfr. Dengler

30.11.2025 – EVANGELISCHE KIRCHENWAHL

AUFFORDERUNG ZUR EINREICHUNG VON WAHLVORSCHLÄGEN

Am 30. November 2025 finden die Wahlen zur Landessynode und zum Kirchengemeinderat statt. Die Gemeindeglieder werden gebeten, Wahlvorschläge einzureichen. Dazu wird Folgendes bekannt gegeben: Für ein Gelingen der Wahlen sind gute Wahlvorschläge entscheidend. Nur wer aus der Gemeinde jetzt zur Wahl vorgeschlagen wird, kann gewählt werden. Synodale und Kirchengemeinderäte übernehmen eine wichtige Verantwortung in der Gemeinde und in der Landeskirche. Sie müssen bereit sein, das für ihr Amt vorgeschriebene Gelübde abzulegen.



Kirchengemeinderäte legen das folgende Gelübde ab:

„Im Aufsehen auf Jesus Christus, den alleinigen Herrn der Kirche, bin ich bereit, mein Amt als Kirchengemeinderat zu führen und dabei mitzuhelfen, dass das Evangelium von Jesus Christus, wie es in der Heiligen Schrift gegeben und in den Bekenntnissen der Reformation bezeugt ist, aller Welt verkündigt wird. Ich will in meinem Teil dafür Sorge tragen, dass die Kirche in Verkündigung, Lehre und Leben auf den Grund des Evangeliums gebaut wird, und will darauf Acht haben, dass falscher Lehre, der Unordnung und dem Ärger in der Kirche gewehrt wird. Ich will meinen Dienst im Gehorsam gegen Jesus Christus nach der Ordnung unserer Landeskirche tun.“

Das Gelübde der Synodalen der Landessynode lautet:

„Ich gelobe vor Gott, mein Amt als Mitglied der Landessynode im Aufsehen auf Jesus Christus, den alleinigen Herrn der Kirche, zu führen. Ich will in meinem Teil dafür Sorge tragen, dass die Kirche in Verkündigung, Ordnung und Leben auf den Grund des Evangeliums gebaut werde, wie es in der Heiligen Schrift gegeben und in den Bekenntnissen der Reformation bezeugt ist, ich will die Verfassung der Kirche gewissenhaft wahren und darauf Acht haben, dass falscher Lehre, der Unordnung und dem Ärger in der Kirche gewehrt werde. So will ich treulich mithelfen, dass die Kirche in allen Stücken wachse an dem, der das Haupt ist, Christus.“

Die vorgeschlagenen Bewerber müssen am Tage der Wahl das 18. Lebensjahr vollendet haben. Sie müssen ihre Zustimmung zur Aufnahme in den betreffenden Wahlvorschlag und ihre Bereitschaft zur Ablegung des Gelübdes erklärt haben. Diese Erklärung ist dem Wahlvorschlag anzuschließen. Kein Bewerber darf auf mehreren Wahlvorschlägen genannt sein.

Die Wahlvorschläge zum **Kirchengemeinderat** können bis zum Freitag, **10. Oktober 2025 bis 18 Uhr** beim geschäftsführenden Pfarramt der Evang. Kirchengemeinde Birkenfeld, Schwabstr. 36, 75217 Birkenfeld schriftlich eingereicht werden. Ein Vordruck ist beim Pfarramt erhältlich. In unserer Gemeinde sind 7 Kirchengemeinderäte zu wählen. Die Wahlvorschläge dürfen höchstens 14 Bewerber unter Angabe von Name, (Haupt-)Beruf oder Dienstbezeichnung in nummerierter Reihenfolge auflisten. Wahlvorschläge zum Kirchengemeinderat sind von mindestens zehn, bei Kirchengemeinden unter 1.000 Gemeindegliedern von mindestens fünf zur Wahl berechtigten Gemeindegliedern unter Angabe des Namens und der Anschrift zu unterzeichnen.

Bei der Wahl zur **Landessynode** gehört unsere Gemeinde zum Wahlkreis Calw-Nagold – Neuenbürg – Freudenstadt. Für diesen Wahlkreis sind die Wahlvorschläge bei der oder dem Vorsitzenden des Vertrauensausschusses für die Wahl, Herrn Dr. Karl Beck in Eulenberg 2, 75365 Calw bis spätestens spätestens **19. September 2025 um 18 Uhr** einzureichen.

In unserem Wahlkreis sind 4 Laien und 2 Theologe(n) zu wählen. Der Wahlvorschlag darf nicht mehr als die dreifache Zahl von Bewerbern enthalten; die Bewerber sind nach Theologen und Laien getrennt in geordneter, nummerierter Reihenfolge aufzuführen. Diese Wahlvorschläge sind von mindestens zwanzig im Wahlkreis wahlberechtigten Kirchengemeindegliedern zu unterzeichnen. Wir bitten alle Gemeindeglieder die Wahlvorschläge vorzubereiten und einzureichen.

Kindergarten Wacholder – Vorschulausflug zum Wildpark ... ein unvergesslicher Tag!



Für unsere Vorschulkinder aus dem Wacholder Kindergarten ging der diesjährige Ausflug zum Wildpark. Gleich nach der Ankunft wurde

